

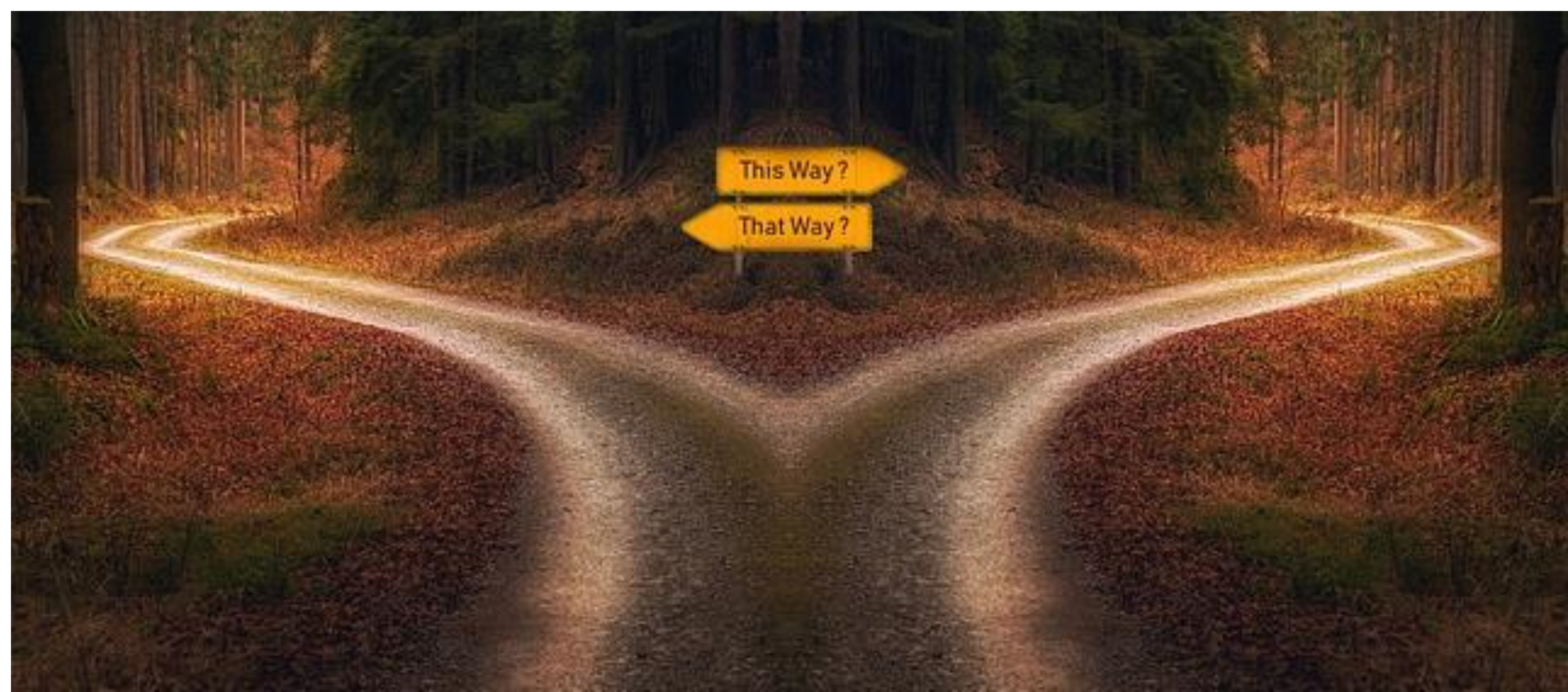
**Herzlich  
willkommen !**



Berufsberatung  
Agentur für Arbeit Mainz

**Frau Sieber**

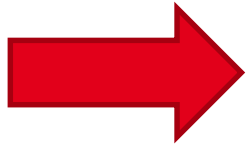




**10. Klasse – Mittlere Reife – und dann?**

# Medien der Berufsorientierung – Regionale Informationen

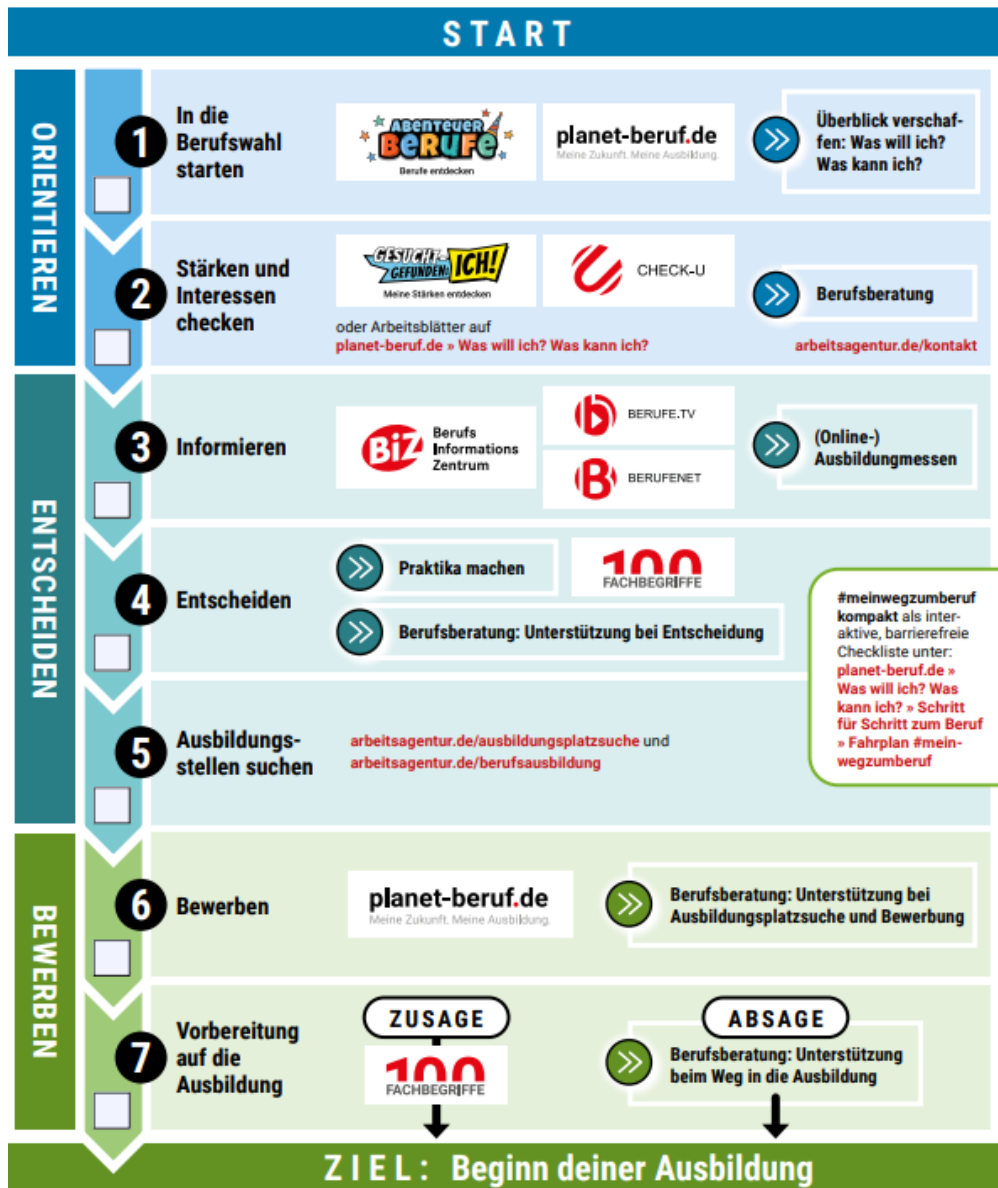
<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/mainz/biz-mainz>



- ↓ [Überblicksheft Sekundarstufe I - Du entscheidest!](#)
- ↓ [Überblicksheft Sekundarstufe II - Deine Berufswahl](#)
- ↓ [Hochschulstandorte](#)
- ↓ [Wege an die Hochschule](#)
- ↓ [Duales Studium](#)
- ↓ [Studieren in der Region](#)



# Berufswahlfahrplan



#meinwegzumberuf kompakt  
Mein Berufswahlfahrplan

planet-beruf.de  
Meine Zukunft. Meine Ausbildung.

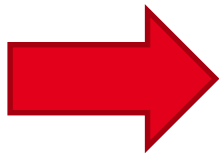
<https://planet-beruf.de/schuelerinnen/meinwegzumberuf>

in deutscher, englischer und ukrainischer Sprache



# Check-U – Das Erkundungstool für Ausbildung und Studium

[www.check-u.de](http://www.check-u.de)



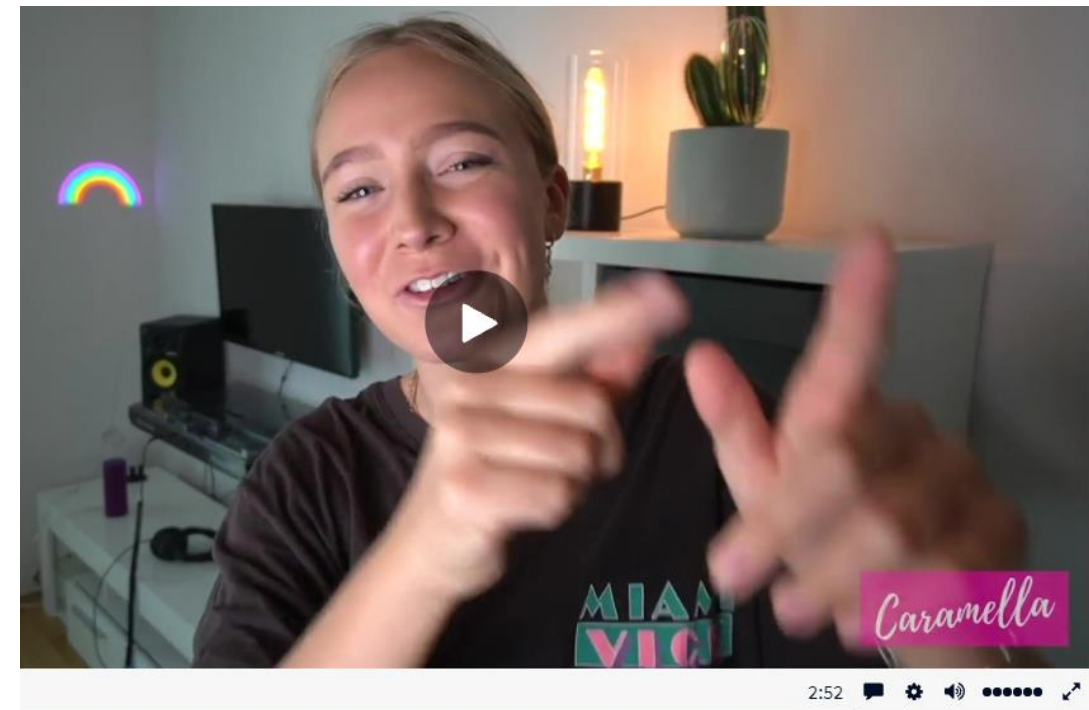
ACCOUNT ERSTELLEN



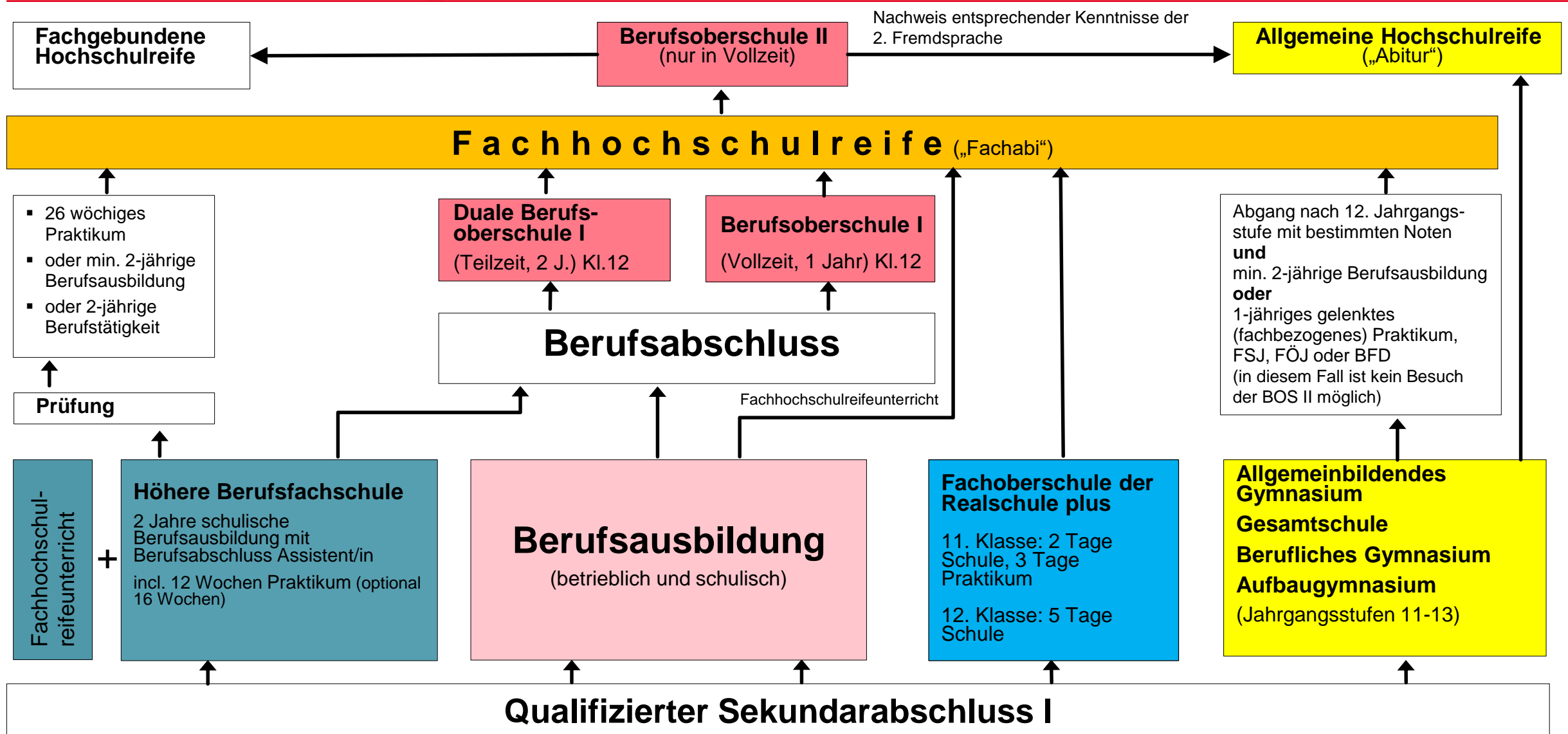
CHECK-U

## Was erwartet dich in Check-U?

Die YouTuberin Caramella erklärt dir, was Check-U ist, wie es funktioniert und auf was du dich freuen kannst. **Teste ganz einfach deine Fähigkeiten, Interessen und Stärken und finde heraus, welcher Beruf zu dir passt.**

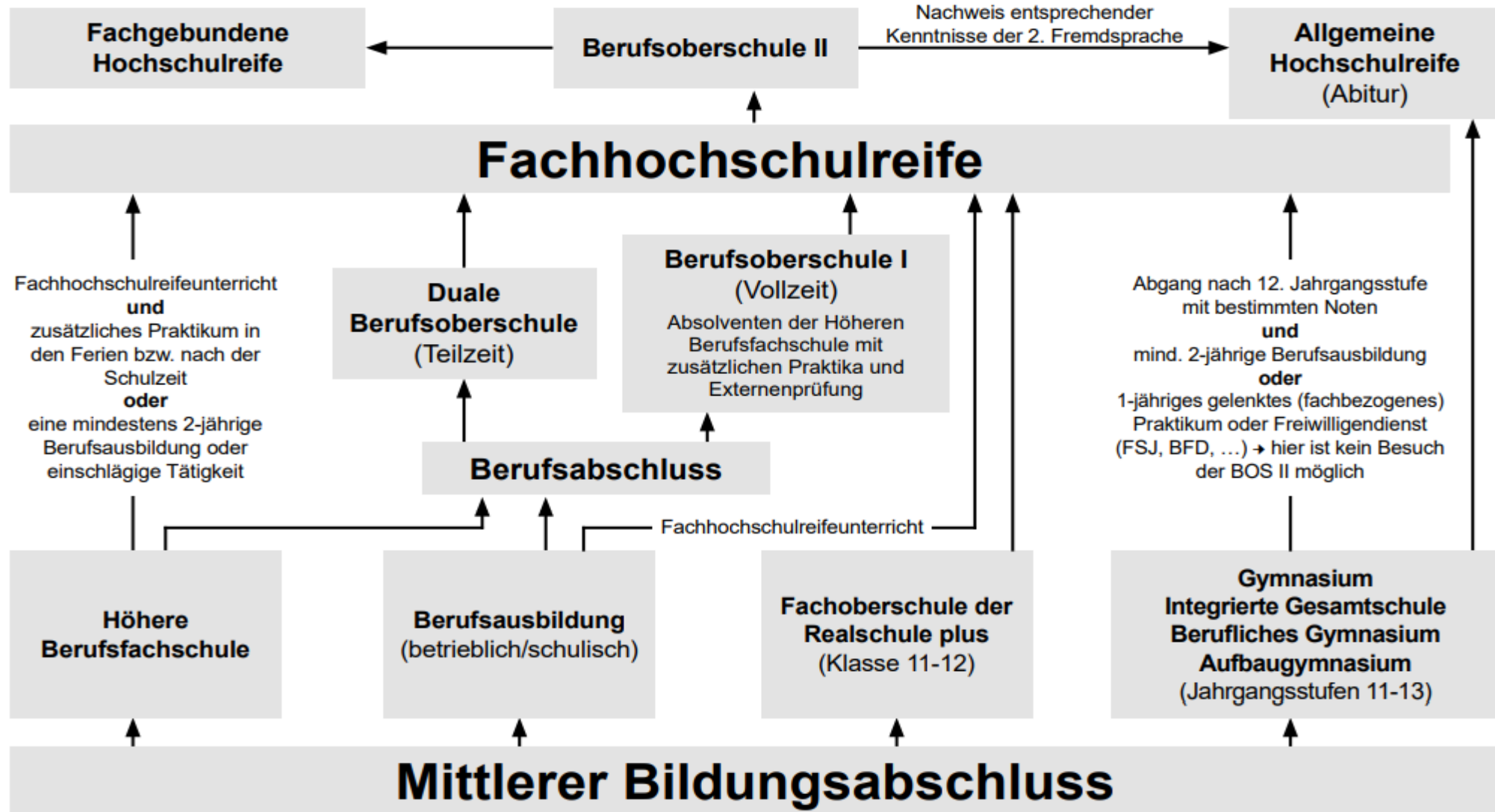


# Wege mit dem qualifizierten Sekundarabschluss I



# Wege mit Mittlerer Reife

Weitere Infos ab S. 20 der Regionalschrift „Du entscheidest“



# Welche Ausbildungswege gibt es?

**weitere Infos Seite 12-14 – Regionalschrift „Du entscheidest“**

## **Betriebliche (duale Ausbildung)**

Ausbildung in Betrieb und Berufsschule, Ausbildungsdauer  
2-3,5 Jahre, meistens 3 Jahre  
Ausbildungsvergütung  
z.B. als Kauffrau/-mann Büromanagement

## **Schulische Berufsausbildungen**

Anästhesietechnische/r Assistent/in, Ergotherapeut/in, Erzieher/in, Heilerziehungspfleger/in,  
Logopäde/Logopädin, Notfallsanitäter/in, Pflegefachmann/frau, Physiotherapeut/in ...,  
Assistentenausbildungen an den Höheren Berufsfachschulen,  
3jährige Berufsfachschulen im Handwerk (z.B. in Kaiserslautern als Goldschmied/in, Tischler/in ...)

## **Ausbildungen im öffentlichen Dienst**

Betriebliche Ausbildung als z.B. Verwaltungsfachangestellte/r bei der Agentur für Arbeit  
Ausbildung als Beamtin/Beamter im mittleren nichttechnischen Dienst bzw. im zweiten Einstiegsamt  
z.B. als Verwaltungswirt/in der Steuerverwaltung, Justizvollzugsbeamter/-beamtin ...



# Studieren ohne Abitur

Beispiel Rheinland-Pfalz: <https://www.studium-ohne-abitur-rlp.de>

## MEISTER- ODER ÄQUIVALENTE ABSCHLÜSSE



Haben Sie eine berufliche Weiterqualifikation durch eine Meisterprüfung oder durch eine vergleichbare Prüfung abgeschlossen, so verfügen Sie über die unmittelbare Hochschulzugangsberechtigung für das Studium aller Fächer an den rheinland-pfälzischen Hochschulen, unabhängig von der Note und ohne eine berufliche Tätigkeit im Anschluss an die abgelegte Meister- oder äquivalente Prüfung.

Die Prüfung Ihrer Zugangsvoraussetzungen nimmt die jeweilige Hochschule im Einzelfall vor.

**Unabhängig  
von der Note**



<https://studieren-ohne-abitur.de/>  
**Check Qualifikation**



**Qualifiziertes  
Ergebnis:  
Abschluss der  
Ausbildung mit Note  
2,5 oder besser**

## MIT EINER BERUFSAUSBILDUNG ZUR HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG



Haben Sie eine berufliche Ausbildung in einem nach dem Berufsbildungsgesetz, der Handwerksordnung anerkannten oder in einem durch Bundes- oder Landesrecht gleichwertig geregelten Ausbildungsberuf mit qualifiziertem Ergebnis abgeschlossen?

Oder haben Sie eine berufliche Ausbildung in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis oder in einer schulischen Berufsausbildung, die durch Landesrecht geregelt ist, mit qualifiziertem Ergebnis erfolgreich beendet?

Dann haben Sie eine unmittelbare Hochschulzugangsberechtigung für alle Fächer an Fachhochschulen und eine fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung an Universitäten von Rheinland-Pfalz.



# Höhere Berufsfachschule (HBF)

## **Vollschulische 2jährige Berufsausbildung**

Abschluss: „Staatlich geprüfte/r Assistent/in ...“

Bei Besuch des Wahlangebotes **„Fachhochschulreifeunterricht“** Möglichkeit zum Erwerb des **schulischen** Teils der **Fachhochschulreife (Doppelqualifikation)**

Mindestens 12 Wochen Praktika während der Schulzeit – für **volle** Fachhochschulreife sind 26 Wochen einschlägiges Praktikum oder mindestens 2jährige Ausbildung erforderlich

**Fachrichtungen:** - Ernährung und Versorgung - Wirtschaft - Mechatronik - Informationstechnik - Bekleidungstechnik und Modedesign - Mediendesign - Labortechnik - Gastronomie - Sozialassistenten - Polizeidienst und Verwaltung - Hotelmanagement

**Möglichkeiten nach der HBF:** Berufstätigkeit – 2. Ausbildung – Studium an einer Fachhochschule – Besuch der Berufsoberschule II (Erwerb Abitur)

# Fachoberschule (FOS) – Klasse 11 und 12 der Realschule plus

## 2jähriger Bildungsgang zum Erwerb der Fachhochschulreife

In der 11. Klasse jeweils 3 Tage betriebliches Praktikum in der gewählten Fachrichtung, an den anderen beiden Tagen und im gesamten 12. Schuljahr Unterricht in der Schule.

**Fachrichtungen:** - Gesundheit / Soziales - Wirtschaft / Verwaltung – Gestaltung – Technik

**Voraussetzungen:** Mittlere Reife mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0. Mindestens ausreichend in Deutsch, 1. Fremdsprache und Mathematik

**Möglichkeiten nach der FOS:** Ausbildung – Studium an einer Fachhochschule – Besuch der Berufsoberschule II (Erwerb Abitur)

# Berufliches Gymnasium -

(Anmerkung: Infos zur Oberstufe IGS / Gymnasien von Frau Weber, GFG)

**Gymnasiale Oberstufe mit berufsbezogenen Bildungsangeboten zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (Abitur)**

In der Einführungsphase (Klasse 11) Unterricht im Klassenverband, in der Qualifikationsphase (Klassen 12 und 13) in Kursen

**Fachrichtungen: - Wirtschaft – Gesundheit / Soziales – Technik (Gestaltungs- und Medientechnik, Bau-, Elektro- und Metalltechnik, Umwelttechnik, Informationstechnik)**

**Voraussetzungen:** Mittlere Reife mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0. Mindestens ausreichend in Deutsch, 1. Fremdsprache und Mathematik.  
Beim Erwerb der Mittleren Reife an einer IGS: Berechtigung zum Übergang in die gymnasiale Oberstufe.

# Überbrückungsmöglichkeiten

---

**Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)**

**Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)**

**Bundesfreiwilligendienst (BFD)**

**Freiwilliger Wehrdienst**

**Au-pair**

**Freiwilligendienst im Ausland**

**Praktika und Jobs im In- und Ausland**



# Individuelle Förderangebote der Berufsberatung

---

Berufswahltest / Einschaltung unserer Fachdienste

Übernahme von pauschalierten Bewerbungskosten für registrierte Bewerber um eine Ausbildungsstelle

Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (BvB)

Einstiegsqualifizierung (EQ) – „Langzeitpraktikum“

Assistierte Ausbildung (AsA) – „Nachhilfe“ ...

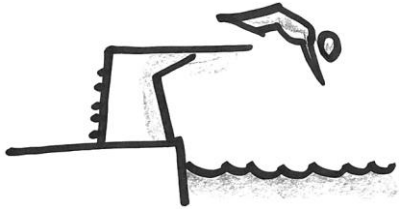
Berufsausbildung in überbetrieblichen Einrichtungen (BaE)

...

# Kontaktmöglichkeiten Berufsberatung

## Schulsprechstunden

Regelmäßig Dienstags, Raum C.015, Anmeldeleiste im Sekretariat



## Beratung

Persönlich, telefonisch oder per Video

## Terminvereinbarung und / oder Fragen unter

**E-Mail:** [Mainz.153-Berufsberatung@arbeitsagentur.de](mailto:Mainz.153-Berufsberatung@arbeitsagentur.de)

(im Betreff möglichst „Hallo Frau Sieber“ für eine schnelle Zuordnung, Name, Schule und Klasse im Text angeben)

# Vielen Dank für Ihr Interesse!



Auf ins  
Abenteuer  
Berufswahl  
Ihrer Kinder

**Jetzt ...  
oder in 2 ...  
oder 3 Jahren...**